

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

65 (7.3.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Erstes Blatt.

Montag den 7. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Museums-Gesellschaft.

Dienstag den 8. März, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale

Vortrag des Herrn Professor Dr. Ernst Elster aus Leipzig
über

„Kampfspiele und Liebesleben zur Zeit der Minnesinger.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.
Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im unteren Hausraume zu verweilen.
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.
Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.
Karlsruhe, den 8. März 1898. 2.2.

Der Vorstand.

Deutsche Kolonialgesellschaft, Abtheilung Karlsruhe.

Montag den 7. März, Abends 7 Uhr,
im großen Saale des Museums hier

Vortrag

des

Herrn Kurt Freiherr von Grünau,

Sekondelieutenant im 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, von hier,
über:

„Korea“

mit Vorzeigung von Lichtbildern nach von dem Vortragenden selbst
aufgenommenen Moment-Photographien.

Eine Anzahl ethnographischer Gegenstände wird zur Ansicht auf-
gelegt sein.

Freier Eintritt für die Mitglieder obengenannter Gesellschaft,
des Naturwissenschaftlichen Vereins und des Museums mit
ihren Angehörigen.

Damenbesuch erwünscht.

Nach dem Vortrag gesellige Vereinigung im Erdgeschoß des Museums
(Eingang Ritterstraße, erste Thüre links).

2.2.

Der Vorstand.

Musikbildungsanstalt.

Der letzte Termin behufs Einzugs des Schulgeldes für das III. Tertial des laufenden Schul-
jahres ist auf

Mittwoch den 9. März, nachmittags von $\frac{3}{4}$ 2 bis $\frac{3}{4}$ 3 Uhr,
anberaumt. Unter Hinweis auf S. 15 der Satzungen, insbesondere auf den letzten Absatz dieses Para-
graphen, wird um pünktlichste Berichtigung des fälligen Schulgeldes gebeten.

Berechnung der Musikbildungsanstalt.

3.1.

Allgemeine Volksbibliothek,
gegründet vom Karlsruher Männerhilfsverein.

Vom 14. März er. ist die Allgemeine Volksbibliothek an allen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr
geöffnet, außerdem, wie bisher, Mittwochs von 3 bis 5 Uhr für Schüler und Schülerinnen der
hiesigen Volksschulen.

Sonntags ist das Lesezimmer wie bisher von 3-5 Uhr geöffnet.

Der Aufsichtsrath.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus der Gemeinschaftsmasse zwischen Fabrik-
arbeiter Jakob Pfeifle und seinen drei Kindern
von Karlsruhe-Mühlburg wird Theilungs halber
die nachbeschriebene Hofraithe am

Samstag den 12. März l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars öffentlich zu
Eigenthum versteigert und der Zuschlag erteilt,
wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr ge-
boten wird.

Gemarkung Karlsruhe.

17 Ar 50 Meter Hofraithe, Hausgarten und
Ackerland mit einem einstöckigen Wohnhause
und Anbau im Stadtteil Mühlburg, in den
Zolleräder in der künftigen Verlängerung der
Sofienstraße Nr. 299, neben Maurermeister
Christian Fleck und Kinder, sowie Johann
Neuburger Ehefrau, andererseits neben Vitbo-
graph Ludwig Morlo & Wittwe und Fabrik-
arbeiter Dittes Ehefrau gelegen.

Schätzungspreis 14 000 M.

Die Zahlung hat baar zu geschehen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 26. Februar 1898.

Groß. Notar

Mathes.

3.2. Arbeitvergebung

für den Bau einer Lungenheilanstalt oberhalb
Marzell (Eisenbahnstation Randern).

Nachverzeichnete Bauarbeiten zum Neubau der
verschiedenen Anstaltsgebäude sollen auf Grund von
Angeboten mit Einzelpreisen vergeben werden.

1. Dachdeckerarbeit (verzinkte Dachpfannen,
System Hilgers) ca. 4900 qm.

2. Sypferarbeit.

3. Schreinerarbeit.

4. Glaserarbeit.

5. Schlosserarbeit.

6. Anstreicherarbeit.

Die Zeichnungen und Arbeitsbeschreibungen,
sowie die allgemeinen und besonderen Bedingungen
können täglich zu den üblichen Bureaustunden auf
dem Zimmer Nr. 29, Gebäude der Versicherungs-
anstalt-Baden, Kaiser-Allee 8 im 2. Stock in Karls-
ruhe, eingesehen werden. Angebotsformulare mit
Arbeitsbeschreibungen sind ebendasselbst zu haben.

Angebote, mit entsprechender Aufschrift versehen,
sind spätestens bis

Sonntag den 20. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

an den Vorstand der Versicherungsanstalt einzu-
reichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Karlsruhe, den 8. März 1898.

Der Vorstand der Versicherungsanstalt Baden.

Wohnungen zu vermieten.

6.5. Bahnhofstraße 12, ohne Vis-a-vis,
ist eine Wohnung von 5 Zimmern, großer Küche,
Holzremise, Keller und Mansarden auf 1. April
oder früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus
bei K. Jauch.

Bernhardstraße 7 ist eine hübsche Woh-
nung von 4 Zimmern auf 1. April billig zu ver-
mieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von
2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

Bernhardstraße 8 ist im 2. Stock eine
Herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit Bad,
Mansarde, 2 Kellern und sonstigem reichlichen Zu-
gehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen
parterre links.

Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts
eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres
dasselbst oder Karlstraße 65 im Kontor.

Georg-Friedrichstraße 8, 8a und 25
sind Wohnungen, aus 2, 3 und 4 Zimmern be-
stehend, per sofort zu vermieten. Näheres
Bernhardstraße 7 oder Georg-Friedrichstraße 8a.

Georg-Friedrichstraße 29 sind der 3.
und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche,
Keller und Trockenpeltcher, sofort oder auf 1. April
zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinter-
hauses.

10.3. Gerwigstraße 32 sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern billig zu vermieten.

Gerwigstraße 43 sind 2 freundliche, schöne Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 55, parterre.

Göttestraße 5 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern nebst Zugehör, mit oder ohne zweistöckiger Werkstätte und Bureau, welche sich auch zu Magazinzweden eignen würde, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

6.5. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer, 2 Kellerabteilungen, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

10.4. Kriegstraße 94, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Warrienstraße 70, gegenüber der Liebfrauentirche, ist in besserem Hause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas-Einrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Markgrafenstraße 48 (zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße) ist die Wohnung eine Treppe hoch, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 50 im Kontor.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

3.3. Scheffelstraße 30, gegen die Kriegstr., ist wegen Verlegung der 3. Stock von 4 großen Zimmern und Zugehör, fein hergerichtet, auf 1. April oder später an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.2. Schwimmschulstraße 12 sind zwei Wohnungen, eine mit 2 Zimmern, Küche und Keller, und eine mit 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Vorholzstraße 11 ist im 2. und 3. Stock je eine große Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, großem Bad- und Schrankzimmer nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör ist bis April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19 im Conditorenladen.

Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst sämtlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Wegen Besichtigung wende man sich an den Hauseigentümer Durlacherstraße 34 im Bureau.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Per sofort oder 1. April ist Klauereckstraße 7 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche im 2. Stock mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 38 bei Georg Hauser.

10.4. Der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkov und reichlichem Zugehör, sind auf 1. April zu vermieten: Sofienstraße 55. Näheres Kriegstraße 94, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

Durlacher Allee 27 a (Neubau) sind per 1. April d. J. oder später zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller; im 2., 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre, oder Durlacher Allee 29 b im 3. Stock bei Birg.

6.6. Wegen Wegzug

ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarden, ev. unter Vergünstigung, auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 38 im 2. Stock.

Elegante Bel-Étage

von 7 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör in schönster Lage der Westendstraße ist per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Westendstraße 6, parterre, oder bei E. Kreuzbauer.

6.2. In unserm Hause Kaiserstr. 155 ist auf 1. Juli der 2. Stock, vier große Zimmer, Küche und Zugehör, zu vermieten; der günstigen Lage wegen auch als Geschäftsräume oder Bureaux zu verwenden. Hammer & Helbling.

Wohnung zu vermieten.

Aderstraße 31 ist auf 1. April oder später eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, nach Wahl, nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Diese Wohnung kann entweder gegen die Aderstraße oder gegen die Steinstraße mit nur zu dieser Wohnung gehörigem Hauseingang und Stiegenhaus, ferner mit separatem, großem Trockenschrank abgegeben werden. Näheres im Hause selbst oder Sofienstraße 88 im 1. Stock.

Georg-Friedrichstraße 31

sind sofort schöne Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör an ruhige, kleinere Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 4 im 2. Stock oder Durlacher Allee 23 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Herrschaftswohnung,

eine große, mit eleganten Räumen, bestehend aus 8 Zimmern, geräumigem Saal mit Balkon, Küche mit Speisekammer, Baderraum, großem Vorplatz, 2 Aborten, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Antheil an Waschküche und Trockenschrank, ist auf 1. April oder später zu vermieten. Dasselbe kann auf Verlangen auch in 2 für sich abgeschlossene Wohnungen in 6 und 4 Zimmern getheilt werden. Näheres Hirschstraße 35 a im Laden bei Karl Keller Sohn.

Gartenstraße 44

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad und sonstigem Zugehör auf 1. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Zu vermieten.

In schönster Lage der Kriegstraße, vis-à-vis des Nymphengartens, ist eine schöne Herrschafts-Wohnung, bestehend aus zwei Etagen mit 12-14 Zimmern und Nebenräumen, Gartenantheil u. s. w., auf Wunsch auch Stallung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres durch E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13. *3.2.

2.2. Hirschstraße 17

ist auf 1. April oder früher der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzuleben. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Wohnungen zu vermieten.

Auf 1. Juli oder früher habe ich 5 Wohnungen von je 5 Zimmern und Bad, ebenso 4 Wohnungen von je 3 Zimmern und Bad mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres Karlsstraße 76 im 3. Stock.

Herrschaftswohnungen. Bismarckstraße 37 und 37 a,

Hardtwaldstadttheil,

sind noch einige Stockwerke auf kommenden April zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingetheilt und eingerichtet, enthalten je 8 große, elegant ausgestattete Zimmer, Erker und Balkon, 1 Gastzimmer im Dachgeschoss sowie große Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansardenzimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten.

Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Villa zum Alleinbewohnen

in schönster Lage der Beierthheimer Allee, enthaltend 10 geräumige Zimmer mit reichlichem Zugehör und completer Badeeinrichtung, wegen Wegzug auf 1. April, event. auch früher, zu vermieten. Zu erfragen Südenstraße 7.

Mühlburg.

2.2. Rheinstraße 32 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

2.2. In frequenter Lage der Kaiserstraße ist ein für jedes Geschäft geeigneter Laden wegen Krankheit des Besitzers per sofort oder später, event. mit Einrichtung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 201 im Conditorenladen.

Laden zu vermieten.

2.2. Ein für jedes Geschäft passender, nächst der Kaiserstraße gelegener Laden (auf Wunsch mit Wohnung) ist wegen Geschäftsverlegung alsbald oder auf's Ziel um billigen Preis zu vermieten. Gefl. Offerten unter Nr. 1745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gladen zu vermieten.

Ein hübscher Laden mit Wohnung und großem Magazin, gegenüber der neuen Dragonerlaserne, in welchem seit Jahren ein Spezerei- und Militär-Effektenartikelgeschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und sich ebensogut für jedes andere Geschäft eignen würde, ist auf April d. J. zu vermieten. Näheres bei Ad. Moninger, Schillerstraße 3.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Laden.

Markgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Zimmer zu vermieten.

Werberstraße, nahe dem Salenwäldchen, ist ein unmöbliertes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

In schöner, freier Lage, nächst dem Stadtgarten, ist eine bessere Wohnung von 3 Zimmern etc. auf April zu vermieten. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

3.3. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Zwei unmöblierte Zimmer.

Kaiserstraße 30 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden links.

Zwei Zimmer,

möbliert oder unmöbliert, sind billig zu vermieten: Winterstraße 40 im 3. Stock. *2.2.

Wilhelmstraße 21,

eine Treppe hoch, ist ein sehr schönes, gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer per 15. März oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten.

3.3. Ein Vereinslokal

mit Klavier ist noch auf einen Tag im Monat zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Offizierstallung

in gutem Hause, Belfortstraße 8, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 42, parterre.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April eine Stelle. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

3.2. Ein solides, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle: Kurvenstraße 9, parterre.

Ein gefestetes, einfaches Mädchen aus guter Familie, mit guten Zeugnissen, welches Liebe zu Kindern hat und auch Hausarbeit mit übernimmt, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

*2.2. Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und in den Hausarbeiten erfahren ist. Näheres Kaiserstraße 144 im Eckladen.

3.2. Eine tüchtige, gefestete Person (Witwe nicht ausgeschlossen), welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und in allen Haus- bzw. Zimmerarbeiten bewandert ist, findet sofort oder auf 1. April d. J. lohnende Stelle: Gartenstraße 7.

*2.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen kann auf 1. April eintreten. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

3.2. Ein junges Mädchen von 16 Jahren (am liebsten Baife) findet auf 1. April gute Stelle bei zwei Personen. Näheres Kaiser-Mallee 17 im 2. Stock Gartengebäude.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterband vermittelt zu mäßigem Zinsfuß
Ludwig Andreas, Kaufmann,
Akademiestr. 32, parterre.

25000 Mark zu 4 1/2 %

werden auf gute II. Hypothek auf 1. Juli l. J. oder früher gesucht. (Cession.) Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 1721 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Vertreter-Gesuch.

3.2. Eine alte Feuer-Versich.-Aktien-Gesellschaft sucht unter sehr günstigen Bedingungen einen leistungsfähigen Vertreter, welcher auch zu kleinen Reisen verwendet werden soll. Offerten unter Nr. 1718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhandlungsreisende

auf neueste, äußerst gangbare wissenschaftliche Werke bei hoher Provision per sofort gesucht.
Grunzig & Co., Schillerstraße 10.

Unfall- und Haftpflicht-Versicherung.

3.2. In einer Prima-Gesellschaft werden unter vorteilhaften Bedingungen und mit Aussicht auf spätere Verwendung als Reisebeamte tüchtige Vertreter gesucht. Offerten unter Nr. 1719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.3. Bautechniker**

für sofort oder auf 1. April gesucht. Gesl. Meldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche an

C. Frei, Architekt,
Karlsruhe, Vorholzstraße 13.

Tüchtige

Fahrrad-Monteur

finden bei hohem Lohn

dauernde Beschäftigung

in einer größeren Nähmaschinen- und Fahrrad-Fabrik Westfalen's. Offerten durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln,** sub T. J. 1739 erbeten. 3.2.

3.3. Mehrere tüchtige

Eisendreher und Gießer

werden zu baldigem Eintritt gesucht von

Escher Wyss & Cie.,
Havensburg.

Stellen-Anträge.

3.2. Auf ein hiesiges Generalagentur-Büreau wird ein junger Mann mit schöner Handschrift zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sind mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1717 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

2.2. Für ein großes photographisches Atelier suchen wir einen durchaus zuverlässigen, fleißigen und nüchternen jungen Mann im Alter von 16-20 Jahren zum Aufsehen von Photographien. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, findet in einem besseren Geschäft Stellung bei sofortiger Vergütung. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***3.3. Kostümbüglerin,**

eine tüchtige, findet Beschäftigung: Karlstraße 43 im Laden.

F. Sofort gesucht:

Köchin für Wirtschaft,
Privatköchinnen,
Bäckerfräulein, 3.2.

Haus- und Kindermädchen.

C. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Stellen finden.

3.2. Mehrere tüchtige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden für hier und auswärts gute Stellen auf 1. April durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Stellen finden:

mehrere jüngere Mädchen für alles, welche auch Liebe zu Kindern haben, für sofort oder auf 1. April durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23. 2.2.

3.2. Ein braves Mädchen

gegen guten Lohn auf 1. April gesucht: Rudolfstraße 15, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen,

welches kochen kann, Haus- und Zimmerarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht. Kriegstraße 16 im 2. Stock. 3.2.

***2.2. Mädchen-Gesuch.**

Ein braves, reinliches und pünktliches Mädchen findet auf 1. April dauernde, gute Stelle. Näheres Wilhelmstraße 52 im zweiten Stock.

3.2. Stellen finden:

Zimmermädchen, welche im Nähen und Bügeln gut bewandert sind und gute Zeugnisse haben, durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstr. 23.

2.2. Küchenmädchen

per sofort gesucht. Lohn 25 Mk. per Monat.

Hotel Grüner Hof,
H. Deter.

Gesucht

auf 1. April ein Mädchen, welches einfach kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Hebelstraße 15, eine Treppe hoch. 2.2.

2.2. Stellen finden:

Hausmädchen, Küchenmädchen, welche etwas kochen können, sowie eine einfache Restaurationsköchin für nach Gernsbach in ein besseres Gasthaus, ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann, durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Für Küche und Hausarbeit

ein älteres, selbstständiges Mädchen zu thunlichst baldigem Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Auf Ostern suchen wir für unsere

Buchdruckerei je einen

Schriftsetzer-Lehrling

und

Drucker-Lehrling

bei sofortiger Bezahlung.

Anerbieten unter Vorlage der Schulzeugnisse an die

C. F. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Lehrling gesucht.

3.2. Ein erstes Fahrradgeschäft sucht einen jungen Mann aus guter Familie für Laden und Bureau. Selbstgeschriebene Offerten bittet man unter Nr. 1725 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junger Mann

mit guter Schulbildung kann in eine hiesige Bank auf Ostern oder früher als

Lehrling

eintreten. Offerten unter P. 509 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei

Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Zum Eintritt per sofort oder auf Ostern suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

J. Ettliger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Sattler- und Reiseartikelbranche.

6.2. Ein braver, fleißiger Junge, der Lust hat, obige Branche zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. **Ed. Mozer, Sattlermeister,** Kaiserstraße 235.

3.2. Kellner, Kellnerinnen,

Küchen-Chefs

suchen Stellen durch das Bureau von **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133.

***6.3. Eine Büglerin**

empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause; auch übernimmt dieselbe die Besorgung der ganzen Wäsche. Näheres im Bügelgeschäft Waldhornstraße 40 im 2. Stock.

6.4. Familienhaus-Verkauf

aus erster Hand, in freier Lage, mit 12 Zimmern zum Alleinbewohnen, eventuell aber auch leicht für zwei Familien herzurichten. Alles Nähere Hirschstraße 112.

Baugelände
in Ettlingen, 100 m Straßenfront, schönste Lage, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

— Badeöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badeöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, eis- und weisbüdig, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold**, 14 Akademiestraße 14.

*2.2. Zwei Chiffonnières mit Aufsatz à für 32 M., 1 Schreibtisch für 32 M., 1 Waschkommode mit Marmor für 48 M. und 1 Nachttisch für 7 M. sind zu verkaufen; ferner sind mehrere Tische, 4 Rohrstühle, 2 halbfranzösische, aufgerichtete Betten sehr billig abzugeben: Säb- ringerstraße 44.

Für Brautleute.

10.10. Um Platz zu gewinnen, habe ich verschiedene feine Schlafzimmer-Einrichtungen sowie gut bürgerliche Aussteuerungen dem Verkauf billig aus- gesetzt.

J. Güb, Schreinermeister,
32 Waldbornstraße 32.

Ankauf.

— Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle**, Kronenstraße 51.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut**, Herrenstrasse 31.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär- Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markarafenstr. 23.

*3.2. **Philologe**
erteilt Unterricht in sämtlichen Gymnasialfächern. Offerten unter Nr. 1707 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

24.13.



Cognac Asbach
aus der Weinbrennerei
Export-Gesellschaft für
Rheinischen Cognac
Asbach & Co.
Rüdesheim / Rheingau,
an Güte u. Wohlgeschmack
unübertroffen.

Preise: 1/1 Flasche M. 2.—, 2.30, 3.— u. höher.
1/2 „ M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:
Heinrich Rothweller, Baum, Droguerie,
J. Lösch, Droguerie, **Hermann Baumann**,
Robert Fritz, Weinhandlung **L. Möhringer**,
Adolf Koerner, Drog., **Wilh. Harlfinger**,
Leopoldstrasse 30;
in Mühlburg: **J. Ganser**, **Max Hagmann**.

Alleinverkauf der Special-Marke
„Cognac naturel“
zuckerfreier { 1/1 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—
Wein-Cognac, { 1/2 „ M. 2.20, 2.70, 3.30,
bei **V. Merkle**, **Heinrich Rothweller** und
Adolf Koerner.

*4.4. **Französischer Rothwein**,
eigenes Gewächs, empfiehlt in Flaschen (1/4 Liter)
zu 70 Pfg.
L. Weckel,
Adlerstraße 41, III. Stock.
Proben stehen jederzeit zu Diensten.

Sämmtl. Kindernährmittel

empfehlen in stets frischer Waare billigt

J. Lösch,
Erstes Specialgeschäft für Kindernährmittel,
Herrenstraße 33.

10.4.

**Leipheimer
& Mende,**

5.1.

Grossh. Hoflieferanten,
86/88 Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen in grosser Auswahl

ihre **Neuheiten** für

Frühjahr:

**Damenkleider-
Stoffe,**

ebenso machen wir auf unser grosses Lager
neuer Sachen in

Schwarzen Stoffen

aufmerksam.

Henriot & Co.,
50.8. **Reims.**
Aecht französischer
Champagner,
hervorragendes Gewächs.
C. Jessen,
Generalvertreter, Karlstr. 29a.

11.8. **Roth's**
Malz-Extract-Bonbons,
aus reinem Malzextract mit nur wenig
Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-
sonders vortheilhaft bei Husten u. Heiser-
keit und bewirken eine rasche, leichte
Schleimabsonderung.
Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel
gegen Erkältung im Verkehr im Freien
während der rauheren Jahreszeit durch
Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.

Immer noch
6 Pfund
vorzügliches
BACKMEHL
für
eine Mark
bei
Fr. Wilh. Hauser,
Kaiserstraße 82a — Telephon 464,
gegenüber dem Markte.

Holländ. Mustern
empfiehlt
C. Cartharius.

Erbsen, ganze, Victoria, 1 Pfd. 16 S.
do. gespalten . . . 1 Pfd. 14 S.
do. ist. grün Algier 1 Pfd. 30 S.
Bohnen (Berl) . . . 1 Pfd. 16 S.
Linsen, große . . . 1 Pfd. 25 S.
Alles in garantirt gut kochender prima
Waare. Bei Abnahme von 5 Pfd. und 10 Pfd.
entsprechend billiger bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maish, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Hallmayer's konzentrierter
Pflanzendünger
"Guano"

Päckchen für 15, 25, 40, 60, 80, 100 Pfund.
In Kolonial-, Progen-, Samen-
und Blumen-Handlungen, wo
keine Verkaufsstellen, versandt von A. H. C.
Koschowsky, Kaiserstr. 116, Karlsruhe.
Robert Hainig, ver. Stuttgart.

12.5. Ausserordentlich schleimlösend wirken
die ärztlich empfohlenen

bei catarrhalischen Uebeln aller Art, ohne die ge-
ringste Magensäure zu hinterlassen, weshalb sie
altbewährte und allbeliebte Hausmittel sind. Zu
haben offen und in Packeten à 10 und 20 Pfg.
In Karlsruhe i. B. in allen Apotheken,
ferner bei Adolf Körner, Drogerie, Sofienstr. 66,
Carl Blumenstetter, Gerwig's Nachf., Hofconditor,
Adlerstrasse.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur (per Flasche Mt. 1.—).
Alleinige Niederlage bei Hofl. **Ludwig Schweisgut,** Herrenstraße 31.

In Handarbeiten
jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch
das größte Lager bei äusserst billigen Preisen.
C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Für Confirmanden!
3.2. Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe
sowie
schwarze Cravatten
in soliden Qualitäten empfehlen
Ludwig Oehl Nachfolger,
116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

Pferde-Lotterie
Ziehung unwiderruflich:
am 10. März 1898.
3233 Gewinne • 66666 Loose.
Hauptgewinne Werth
15000, 10000, 9000, 8000 M.
Loose à 3 M., Porto und Liste
30 Pfg., empfiehlt und versendet
auch gegen Briefmarken oder unter
Postnachnahme
Berlin W. (Hotel Royal),
Unter den Linden 3.
*5.5. **Carl Heintze, General-Debit,**
In Karlsruhe: General-Agent **Carl Götz, Lederhandlung.**

2.2. **Kindergärtnerin**
für fünf Kinder im Alter von 1/2 bis 9 Jahren findet auf 1. April dauernd
angenehme Stelle. Solche, mit guten Zeugnissen versehen, wollen ihre Offerten
unter Nr. 1736 im Kontor des Tagblattes einsenden.

Hilda-Bad Karlsruhe i. B., Friedenstr. 18.

Physikalische Kur- u. Badeanstalt.
— Naturheilmethode.
Direktion: W. St. Kustermann sen.
Sprechstunden 9—12 Uhr V., 3—5 N.
Täglich geöffnet von 8—7 Uhr.
Sonntags Vormittags.

Erfolgreiche Kuren nach den Grundsätzen der Naturheilmethode allen Kranken, Leidenden und Erholungsbedürftigen bestens empfohlen.

Badekuren mildester Form, nach allen Systemen, Schroth, Priessnitz, Winternitz, Kneipp etc. Neueste Einrichtungen, vorzügliche Apparate. Heiss- und Kaltwasserkuren, stets vorherige Körpererwärmung.

Wannenbäder zu jeder Zeit.

Loh-Bäder, Kräuter-Bäder, kohlen-saure Bäder, vorzüglich wirksam, auch ausser der Anstalt im eigenen Heim anwendbar.

Wehinger's Reform-Dampf- u. Heissluftbäder.

Kräuterkuren in Form von Bädern, Thee, Trinkkuren u. dgl.

Electrische Station: Kuren mit den Original-Apparaten der Dr. Dr. v. Alimonda in Sagrado, mildeste aller Anwendungen, nie schmerzhaft und schädlich, grosse Erfolge in vielen Krankheiten. Apparate werden verliehen.

Farbglasstrahlen-Behandlung idealste aller Kuren, System Dr. Schmitz.

Prospecte gratis und frei.
Berathung auswärts persönlich und, soweit möglich, brieflich.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,
fabrizirt als Specialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeschlechte,
Drahtgitter,
Drahtzäune,
Sühnerhöfe,
eif. Spalieranlagen,
Drahtgitter,
Walzbarren etc.

22. Auf dem Gebiete des Thee-Handels ist die Firma Thee-Messmer (Kaiserl. Königl. Hoflieferant, Frankfurt a. M. mit Filialen in Berlin und Baden-Baden) wohl die leistungsfähigste und grösste in Deutschland. Messmer's Thee ist in allen Kreisen zu finden, wo täglich Thee getrunken und die Feinheit der Qualität am meisten gewürdigt wird. Nur in feineren Geschäften käuflich in plombirten Packungen mit Firma und Preisaufdruck.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstrasse 28.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Transportdreiräder, gut und billig



20.9. **Grund & Oehmichen,**
Erbprinzenstrasse 10.
Besichtigung ohne Kaufverbindlichkeiten
jederzeit gern gestattet.

Krokodil Karlsruhe.

Heute und jeden folgenden Montag
Schlachttag.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, treue Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Anna Maria Ramstein, geb. Oster,

heute Nachmittag 2 Uhr nach langem, schwerem, mit Geduld und Gottergebenheit getragenen Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, im nahezu vollendeten 68. Lebensjahre zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet
Namens der tieftrauernden Hinterbliebenen:
M. Ramstein.

Karlsruhe, den 5. März 1898.

Die Beerdigung findet Montag den 7. d. M., Nachmittags 3 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Bahnhofstrasse 16.
Dieses statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Gott der Allmächtige hat unsere liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Großmutter

Emilie Speck, geb. Ruth,

Wittwe des Privatiers Julius Speck in Ettlingen, nach kurzer Krankheit im Alter von 69 Jahren heute Nacht 1/2 10 Uhr in das bessere Jenseits abgerufen.

Freunden und Bekannten widmen diese schmerzliche Nachricht im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Adolf und Otto Speck.

Karlsruhe, den 5. März 1898.

Die Beerdigung findet am Dienstag, 10 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Rüppurrerstrasse 7.